

Pressemitteilung

20. Januar 2015



neues theater münchen

Entenbachstr. 37 81541 München

FON +49 89 65.00.00

FAX +49 89 65.43.25

U1/U2 Kolombusplatz

info@i-camp.de

www.i-camp.de

Neue Musik

Visuals

Zwei Konzerte von piano possibile, ensemble für neue musik

5. / 7. Februar 2015, 20:30 Uhr - i-camp/neues theater münchen

piano possibile sagt zum Abschied nicht nur einfach „Servus“ - zwei aussergewöhnliche Konzertabende mit Live-Videoarbeiten und coolem Sound begleiten diesen Gruß. Und die Visuals sind hier nicht nur schnödes Beiwerk, sondern originär in die Stücke komponiert. Hierbei treffen Humor, Präzision, Bild und gute Musik aufeinander – also ein klarer Fall für piano possibile, ensemble für neue musik aus münchen.

Den Kern bilden zwei Stücke von Michael Beil, dessen wahnwitzige Live-Videoarbeiten erahnen lassen, was in diesem Bereich noch alles möglich sein wird. Brigitta Muntendorf schickt ihre Interpreten selbst auf die Suche nach den Bildern zu „Public Privacy #2“, Luis Pena wandelt auf den Spuren von Sergio Leone, Michael Gordon schenkt uns eine tiefgehende Großstadtbeobachtung auf die Leinwand, Dieter Dolezel zaubert eine Musik die auf einem Grat wandelt, von dem sie gar nicht fallen kann – und Riccardo Nova macht einfach tolle Musik – hierfür braucht es gar keine Bilder.

Weitere Informationen: www.pianopossibile.de

Mit freundlicher Unterstützung durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München, das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst sowie i-camp/neues theater münchen.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

i-camp, ehemals Neues Theater (NT), ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird durch das Kulturreferat gefördert.

Pressekontakt

Ulrich Stefan Knoll

Vimystr. 24

85354 Freising

Tel./Fax: 08161 2323 90

Mobil: 0160 2859388

knoll@i-camp.de

Visuals 1 + 2

Zwei Konzerte von piano possibile

5. / 7. Februar 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

Programm 5. Februar: Visuals 1

Brigitta Muntendorf: Public Privacy #2: piano cover (*Piano solo, Elektronik*)

Luis Antunes Pena: Vermalung 5 (*für Ensemble, Elektronik*)

Michael Beil: Blackjack (*für grosses Ensemble, Elektronik*)

Riccardo Nova: Ma's DGD sequences (*für Streichensemble, Elektronik*)

Michael Gordon: Unstill life

Mit: Stefan Blum, Aleksander Cronjevic, Ricardo Döringer, Karina Erhard, Duscha Ernst, Leo Gmelch, Christelle Habasque, Sachiko Hara, Jost Hecker, Andreas Höricht, Pit Holzapfel, Moritz Knapp, Philipp Kolb, Mario Korunic, Stephan Lanius, Jinny Lee, Paolo Mariangeli, Philipp von Morgen, Julia Schölzel, Florian Simons, Mugi Takai, Tobi Weber

Musikalische Leitung: Heinz Friedl

Programm 7. Februar: Visuals 2

Michael Beil: Exit to enter (*für Ensemble, Elektronik*)

Dieter Dolezel: De.Conducted (*für Saitenquartett*)

Mit: Karina Erhard, Heinz Friedl, Luis Hölzel, Moritz Knapp, Paolo Mariangeli, Philipp von Morgen, Johannes Öllinger, Julia Schölzel, Mugi Takai

Video (bei Dolezel): Matthias Singer

Visuals 1 + 2

Zwei Konzerte von piano possibile

5. / 7. Februar 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

PIANO POSSIBILE, ENSEMBLE FÜR NEUE MUSIK

Eine Musik zu schaffen, die durch Ihre Sinnlichkeit wirkt, die endlich wieder emotional empfunden werden kann, ohne sich einem Populismus zu beugen - dies ist die Aufgabe, die wir uns gestellt haben.

Dies beinhaltet natürlich das Forschen in allen Bereichen der Musik, ob E oder U, ob akustisch oder synthetisch, harmonisch oder noisy. Und dies ohne Berührungängste oder Vorurteile.

Weil die Vielfalt der Klangerzeugung heutzutage so mannigfaltig ist wie noch nie zuvor in der Musikgeschichte, und weil die Musik längst zu einem Träger von Funktionen geworden ist.

Musik besteht aus Struktur, Form und Klang, und natürlich kann man mit jedwedem Klang jedwede Struktur spielen. Und da Musik nur dann wirklich echt wird, wenn sie authentisch ist, haben wir uns eben jener Subjektivität verpflichtet, die das Ohr denken und den Bauch fühlen lässt.

Das Ensemble wurde 2007 mit dem Bayerischen Kunstförderpreis des Bayer. Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst ausgezeichnet.

piano possibile feierte 2013 sein 20-jähriges Bestehen.

Weitere Informationen: www.pianopossibile.de

PRESSESTIMMEN

Egbert Tholl, Süddeutsche Zeitung, schrieb zu ihrem Konzert „infected by noise“ (Juli 2010):

„Irgendwann wird man auf die jetzige Gegenwart der Münchner Musikszene zurückblicken und feststellen, dass sich hier eine Schule ausgebildet hat, die zukunftsweisend für die ganze Neue Musik wurde.“

Und Claus-Dieter Hanauer, Badische Neueste Nachrichten, meinte zu demselben Konzert:

„Wer des Glaubens ist, zeitgenössische Musik könne doch kaum mitreißend sein, dem sei eine Lehrstunde mit dem Ensemble ‚piano possibile‘ empfohlen.“

Visuals 1 + 2

Zwei Konzerte von piano possibile

5. / 7. Februar 2015, 20:30 Uhr
i-camp/neues theater münchen

SERVICE

Theater:

i-camp/neues theater münchen
Entenbachstr. 37, 81541 München
Tel: +49 / 89 / 65 00 00
Fax: +49 / 89 / 65 43 25
info@i-camp.de

Leitung:

Theaterverein München e.V., vertreten durch Robert Hofmann, Manfred Killer, Rudolf Pöller

Tickets:

- Auf www.i-camp.de
- An der Abendkasse an Spieltagen ab 20 Uhr (nach Verfügbarkeit)
- Telefonisch unter +49 / 89 / 65 00 00 (AB)
- Per E-Mail unter tickets@i-camp.de

Reservierte Karten sind bis spätestens 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn abzuholen.

Wir bitten um Verständnis, dass nicht rechtzeitig abgeholte Karten in den freien Verkauf gelangen.

Preise & Ermäßigungen

€ 16 / ermäßigt € 10.-

Pressekontakt

i-camp/neues theater münchen
Ulrich Stefan Knoll / Knoll PR Kommunikation Architektur + Kultur
+49 / 8161 / 23 23 90
knoll@i-camp.de

Pressefotodownload unter

<http://www.i-camp.de>

Bildmaterial finden Sie online im Spielplan, jeweils der Veranstaltung zugeordnet

News und Informationen zum i-camp/neues theater münchen

Registrieren Sie sich auf www.i-camp.de für den E-Mail-Newsletter und Sie erhalten regelmäßig Infos aus dem i-camp.